Fahrradmechaniker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Fahrradmechaniker*innen reparieren und warten Fahrräder aller Typen und Marken (z. B. City-Bikes, Mountain Bikes, Rennräder, E-Bikes) aber auch Scooter und Segways. Sie tauschen abgenutzte oder beschädigte mechanische oder elektronische Teile und Komponenten aus, und überprüfen ihre Funktionstüchtigkeit. Sie führen regelmäßige Services an Fahrrädern durch und tauschen dabei z.B. Bremsseile aus, reinigen Ketten, stellen die Gänge ein und sorgen damit dafür, dass die Fahrräder auch nach längerem Gebrauch noch verkehrstüchtig sind. Bei ihrer Arbeit verwenden sie mechanische und elektronische Messgeräte und hantieren mit Werkzeugen wie Schraubenzieher, Schraubenschlüssel und Zangen.

Fahrradmechaniker*innen arbeiten in Fahrradwerkstätten und im Handel, in denen sie Kundinnen und Kunden auch beraten und Fahrräder verkaufen.

Ausbildung

Seit 1. August 2019 besteht die Möglichkeit einer Lehrausbildung zum/zur Fahrradmechatroniker*in (siehe Fahrradmechatronik (Lehrberuf)).

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Fahrräder mit mechanischen und elektrischen Werkzeugen reparieren und warten
- Reifen, Schläuche, Ventile, Bremsen, Speichen, Lichter etc. kontrollieren und eventuell austauschen oder reparieren
- Elektroantriebe von E-Bikes prüfen, Service durchführen und reparieren
- Kundinnen und Kunden Fahrräder und Zubehör verkaufen und sie dabei beraten
- Kommunikation im Team und mit Bestell- und Lieferservice des Großhandels
- über neue Produkte und neue Technologien informieren, z. B. Schulungen von Hersteller*innen besuchen

Anforderungen

- Auge-Hand-Koordination
- Fingerfertigkeit
- gute körperliche Verfassung - Bücken/Hocken

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- handwerkliche Geschicklichkeit
- kaufmännisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis

- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Sicherheitsbewusstsein

- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft